Bergdorf Priesteregg GmbH

Lagebericht zum Wirtschaftsjahr 2024/25

1. Wirtschaftliche Rahmenbedingungen:

Die Bergdorf Priesteregg GmbH betreibt einen Beherbergungsbetrieb mit 156 Betten.
Die Offenhaltetage betrugen im Wirtschaftsjahr 2024/25 324 Tage, das sind in etwa gleich viele Tage wie im Vorjahr (319).

2. Geschäftsverlauf:

Wir erzielten eine Gesamtnächtigungszahl von 37.981 (VJ: 40.749).
Bezogen auf die Offenhaltezeit bedeutet dies eine gute Auslastung.
Der Jahresumsatz betrug 16,4 Mio. Euro (VJ 15,7 Mio Euro).

Die Ertragskraft (Rohertrag II) beträgt 46,1 % (VJ: 47,0 %). Der Cash Flow nach Steuern im Verhältnis zur Gesamtleistung beträgt 15,4 % (VJ: 30,8 %). Die Eigenkapitalquote beträgt 2025 13,9 % (VJ: 14,1 %). Die Schuldentilgungsdauer beträgt 14,7 Jahre (VJ: 11,9 Jahre).

3. Investitionen:

Im Wirtschaftsjahr 2023/24 wurde mit der Errichtung der Seehütten begonnen. In Summe werden 7 Chalets gebaut und ein Teich angelegt. 3 Chalets und der Teich wurden bereits im Juli 2024 fertiggestellt und in Betrieb genommen. Die restlichen 4 Chalets wurden im Mai 2025 fertiggestellt.

Laufende Investitionen in unter anderem die Betriebs- und Geschäftsausstattung und Fahrzeuge hat es im vergangenen Wirtschaftsjahr in rund 1,1 Mio Euro gegeben.

4. Risikobericht:

Aus unserer Sicht gibt es im Moment keine bestandsgefährdenden Risiken.
Durch die laufenden Investitionsmaßnahmen, den intensiven Aktivitäten im Marketing und PR, so wie die verstärkte Präsenz am Gast durch die Geschäftsführung, sehen wir die richtigen Maßnahmen getroffen zu haben.

Grundsätzliche Risiken wie Gebäudeschäden, Unfälle oder Betriebsunterbrechung sind durch entsprechende Versicherungen abgedeckt.

5. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind:

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Stichtag 31.10.2025 hat es aus unserer Sicht nicht gegeben.

6. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens:

Die Buchungslage für das restliche Jahr 2025/26 gestaltet sich gut, die Ertragsentwicklung und Liquiditätslage kann sehr positiv budgetiert werden.

Im laufenden WJ 2025/26 sind keine größeren Umbauten geplant. Mit April 2027 wir das Mama Thresl umgebaut und mit August 2027 ist das Re-Opening geplant.

Wir sehen uns weiterhin sehr gut aufgestellt und sind für die zukünftige Entwicklung unseres Unternehmens sehr positiv gestimmt.

7. Zweigniederlassungen:

Die Gesellschaft hat keine Zweigniederlassungen.

8. Forschung und Entwicklung:

Forschung und Entwicklung im klassischen Sinn wird nicht betrieben, jedoch wird beständig an der Produktweiterentwicklung gearbeitet. Dazu wird das Urlaubsverhalten unserer Gäste beobachtet und auch die Entwicklung bzw. das Angebot anderer Betriebe in unserem Segment. Außerdem investieren wir laufend in die Weiterentwicklung unserer Mitarbeiter.

Leogang, am 21.07.2026

Renate Oberlader

x

Hubert Oberlader

x